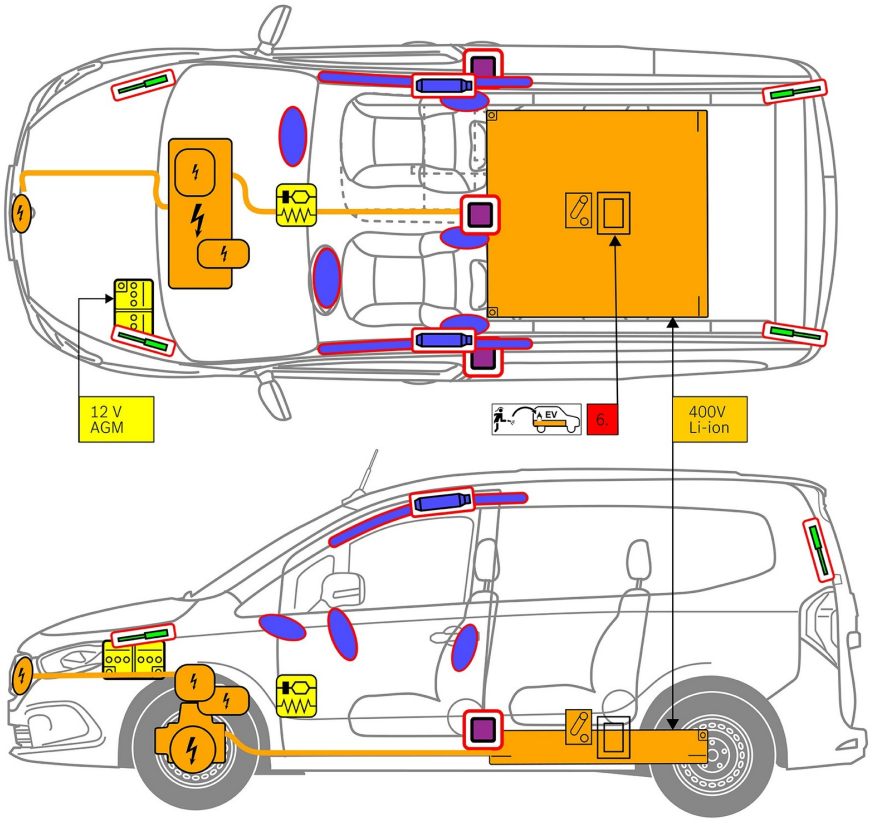


Airbag

Gasgenerator

Gurtstraffer

SRS Steuergerät

Gasdruckdämpfer / vorgespannte Feder

Achtung-Zone

Niedervolt-Batterie

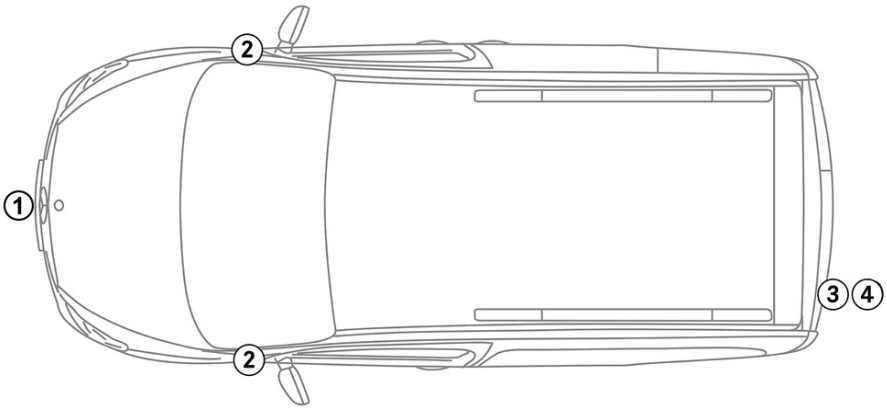
Hochspannungsbatterie

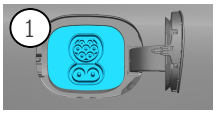
Hochspannungskabel

Hochspannungskomponente

Hochvolt-Trennstelle

1. Identifizierung / Erkennung





2

ELECTRIC

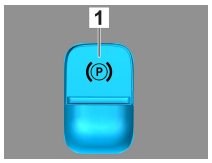
3 EQT | 4 eCITAN

2. Immobilisieren / Stabilisieren / Anheben

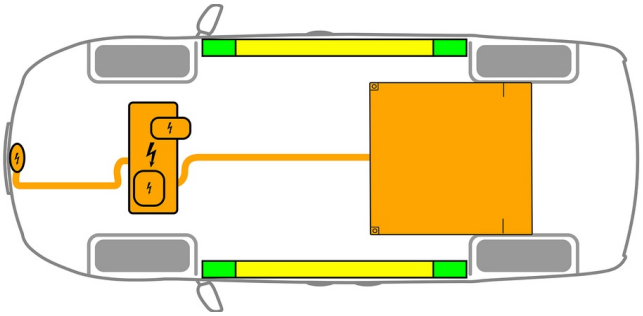
Parkbremse

1. Wählhebel in Stellung P drücken.

Feststellbremse



1. Elektrische Feststellbremse



- Geeignete Anhebepunkte
- Geeignete Stabilisierungspunkte an der Seite
- Hochvoltbatterie

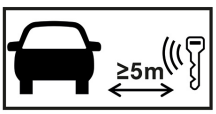
Eine zusätzliche Verformung der Schweller und des Unterbodens während der Rettung (z.B. durch Abstützung mit Hydraulikausrüstung) muss vermieden werden.

3. Direkte Gefahren ausschalten / Sicherheitsbestimmungen

Main Method

Zündung ausschalten:

1. START-STOP-Taste drücken ohne die Betriebsbremse zu betätigen.
2. Elektronischen Fahrzeugschlüssel im Abstand von mindestens 5 m verwahren.



Das Fehlen von Motorgeräuschen bedeutet nicht, dass das Fahrzeug ausgeschaltet ist.

Ein Neustart ist bis zur Ausserbetriebsetzung des Fahrzeugs möglich.

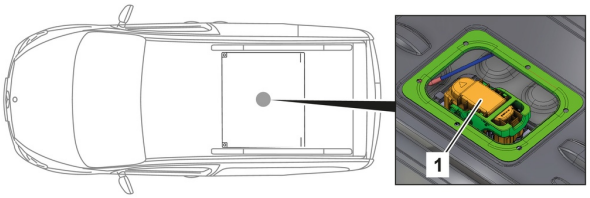
Deaktivierung des Hochvoltsystems

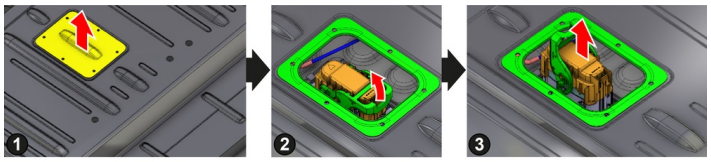
Bei Unfällen mit Auslösung von Airbags und Gurtstraffern wird das Hochvoltsystem automatisch abgeschaltet.

Alternative Method

In allen anderen Fällen ist das Hochvoltsystem wie folgt zu deaktivieren:

Hochvoltabschaltvorrichtung





Die hintere Sitzbank nach vorne schieben und anheben.
Die Hochvolt-Abschaltvorrichtung befindet sich im Innenraum an der Oberseite der Hochvoltbatterie.

(1) Schutzkappe und Abdeckkappe entfernen
(2) Stecker entriegeln
(3) Stecker herausziehen

Um sicherzustellen, dass im Hochspannungsnetz keine Restspannung mehr anliegt, ca. 20 Sekunden nach dem ausschalten warten.

Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer werden durch das 12-Volt-Bordnetz weiter mit Spannung versorgt.

Access

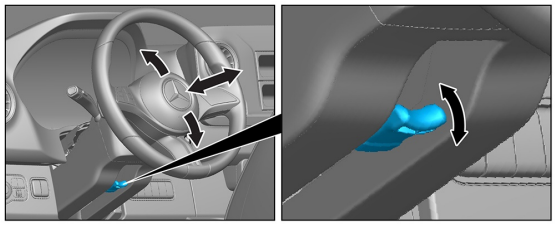
12-V-Batterie abklemmen

1. Abdeckung der 12-Volt-Batterie im Motorraum entfernen.
2. Minuskabel der 12-Volt-Batterie an der Schraubverbindung lösen und gegen ungewollten Kontakt sichern.

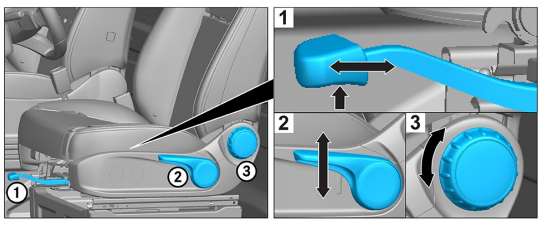
Die passiven Sicherheitssysteme (Airbags und Gurtstraffer) werden deaktiviert.

4. Zugang zu den Insassen

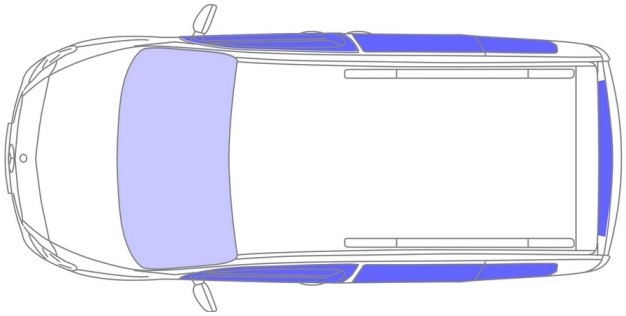
Bei der Befreiung der Insassen sind die Komponenten der Rückhaltesysteme (insbesondere pyrotechnische Elemente) gemäß den Angaben auf Seite 1 zu berücksichtigen.



Lenkradeinstellung



Sitzeinstellung (mechanisch)



VSG: Verbundsicherheitsglas

ESG: Einscheibensicherheitsglas

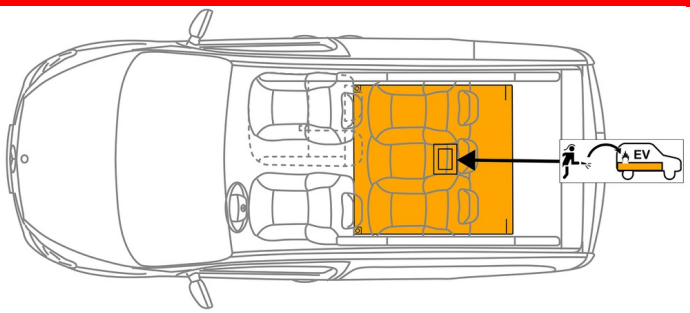
5. Gespeicherte Energie / Flüssigkeiten / Gase / Feststoffe

Alle Hochvoltleitungen sind mit einer orangefarbenen Isolierung versehen.

6. Im Brandfall

Feuerwehrzugang unter der zweiten Sitzreihe der Sitzbank.

Zum Löschen eines Fahrzeugbrandes große Mengen Wasser (H_2O) verwenden.
Zum Kühlen der Li-ion-Batterie größere Mengen Wasser (H_2O) verwenden.



Warnung: Entzünden der Batterie möglich

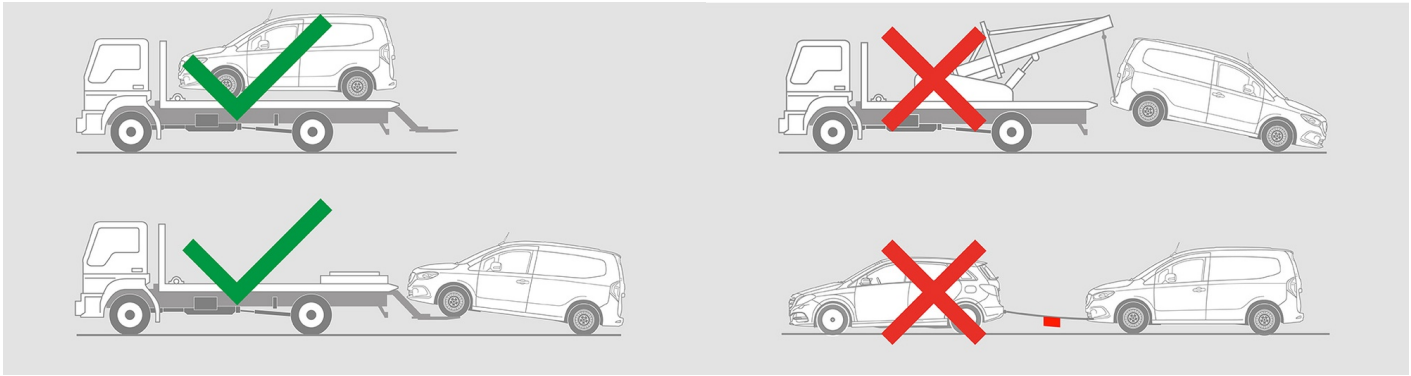
Wenn Kühlmittel aus der Hochvoltbatterie austritt, kann sie durch thermische Überlastung instabil werden. Prüfen sie die Batterietemperatur mit einer IR-Wärmebildkamera.

7. Im Wasser

Es besteht keine Gefahr, dass Spannung an der Karosserie anliegt.
Nach der Bergung des Fahrzeugs:
1. Das Wasser aus dem Innenraum abfließen lassen.
2. Deaktivierung des Hochvoltsystems einleiten (siehe Kapitel 3).

8. Abschleppen / Transport / Lagerung

Das Fahrzeug nur mit beiden Achsen auf einem Abschleppwagen oder Autotransporter transportieren.



In sicherem Abstand von anderen Fahrzeugen aufbewahren.

Warnung: Entzünden der Batterie möglich

9. Wichtige zusätzliche Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden für Abschleppdienste Pkw.

Hinweis: Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte unserem Rettungsleitfaden.

10. Erläuterung der verwendeten Piktogramme

Elektrofahrzeug

Gefahr

Spannungsgefahr

Entzündbar

Gesundheitsschädlich

Korrosiv

Akute Toxizität

Mit Wasser löschen

Sichershandschuhe

Gesichtsschutz

IR-Wärmebildkamera benutzen

Motorhaube

Smart-Schlüssel entfernen

Zugang zur Hochspannungsbatterie